



„Die Gemeinde Reißeck ist durch die Kraftwerksgruppe „Malta – Reißeck“ mit ihren Pumpspeicherkraftwerken bereits seit den 50er-Jahren sehr mit Energieerzeugung verbunden. Nicht umsonst trägt sie die Pelton-Turbine sogar in ihrem Gemeindewappen. 2007 sind wir dem „Klimabündnis Österreich“ beigetreten und haben uns zur kontinuierlichen Verminderung der Treibhausgas-Emissionen verpflichtet. Seit 2008 sind wir auch eine e5 Gemeinde.“

Vizebürgermeister
Ing. Michael Gradnitzer



Die Gemeinde Reißeck bekennt sich dazu, ihre Energiepolitik schrittweise zu modernisieren, Energie effizienter zu nutzen, Klimaschutzziele festzulegen und auch zu erreichen und verstärkt erneuerbare, regionale Energieträger einzusetzen. Durch ein permanentes Informationsprogramm und Aufnahme von Leitlinien in das „Örtliche Entwicklungskonzept“ gelten diese Ziele nicht nur für den kommunalen Bereich, sondern auch für private Haushalte.

Vorbildprojekte

- Klimabündnisgemeinde seit 2007
- Planung einer Erweiterung des Nahwärmenetzes
- Stromerzeugung mittels Trinkwasserkraftwerk
- Thermische Sanierung des Gemeindeamtes
- Erneuerung der Straßenbeleuchtung
- Hoher Deckungsgrad des Wärmebedarfs der gemeindeeigenen Gebäude durch erneuerbare Energiequellen
- Mobilitätsmanagement und Workshops zum Klimawandel
- Gemeindeeigenes Fördersystem für Solaranlagen
- Förderung der Bauthermografieaktion

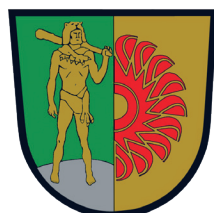
ee	
Einwohner:	2.331
Meereshöhe:	613 m
e5 Beitritt:	2008
Auszeichnungen:	ee
Umsetzungsgrad:	41 %

Verantwortliche:

Vizebürgermeister: Ing. Michael Gradnitzer
e5-Teamleiter: Ing. Michael Gradnitzer
e5-Betreuer von energie:bewusst Kärnten:
Mag. Günther Sickl

Kontakt:

Gemeindeamt Reißeck
Unterkolbnitz 50
9815 Kolbnitz
Tel. +43(0)4783 20506
Fax +43(0)4783 2160
E-Mail: reisseck@ktn.gde.at
www.reisseck.at



Energiepolitisches Profil

